

Der Kleine Freund 67



Das eingestaubte Herz

„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ Psalm 119,105

Ich sehe ein Bild mit einem Leuchtturm, der so stark erleuchtet ist, dass er die ganze Umgebung mit seinem Licht erhellt. Es sieht aus wie gemalt, aber es ist eine Fotografie. Darunter steht dieses Wort: **„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“** Da leuchtet es auch in meinem Herzen auf. Etwas so wunderbar Vertrautes, etwas so tief Gutes und Einladendes. Ein Wort wie ein Ruf nach Hause. Ein Wort, das mir Richtung weist und Korrektur.

Es bläst mir den Staub von meinem Herzen. In all den Jahren habe ich es kaum bemerkt, aber diese so starken, wunderbaren Erlebnisse mit Gott, die Zeugnisse seines Handelns und Eingreifens sind seltener geworden. Wie eine Patina hat sich auf mein Herz eine dicke Staubschicht gelegt.

Ja, gewiss: Ich glaube an Jesus Christus und lade zu ihm ein. Ich bete zu ihm und lese in der Bibel. Und doch ist alles Hören und Sehen, alles Spüren und Erfahren nur so, wie von Weitem. So wie durch einen dicken Bausch Watte hindurch. Die meisten Menschen kümmern

sich um meine Botschaft vom Kreuz nicht und lassen sich nicht zu Jesus Christus hin einladen.

Es fällt mir schwer, daran fest zu halten. Es ist mühsam, immer wieder neu aufzubrechen, gegen diese Wand aus Ignoranz und Unglauben, aus Skepsis und Spott, aus Gleichgültigkeit und Hohn. Die Leute schütteln die Köpfe, zeigen mir einen Vogel und sagen, ich solle ihnen gestohlen bleiben mit meinem Jesus. Sie beschimpfen mich. Manch einer wird sogar handgreiflich.

Hunderte Male, ja tausende Male wiederholt sich das im Laufe der Jahre. Ab und an findet mal jemand zu Jesus, aber seine Spur verliert sich rasch und ich kann nicht verfolgen, was aus ihm und seinem neu gefundenen Glauben geworden ist.

Und dann lese ich voller Staunen und Ehrfurcht einen Bericht, wie Gott in einem fernen Land eingegriffen hat und sich als Gott erwiesen hat. So herrlich und wunderbar, so groß und stark. Aber dabei bleibt es nicht. Ein Freund berichtet mir aus seinem Erleben mit Gott, voller Freude und Dankbarkeit. Wir kennen uns mehr als 40 Jahre und er erzählt mir ganz gewiss keine geschönten Stories oder Märchen. Nein, die Dinge, die

er erzählt, künden mir davon, dass ein Leben mit Gott gelingen kann, weil Gott ein lebendiger Gott ist. Er erzählt mir von dem Unterschied, wie es ist, wenn einer wirklich auf Gott vertraut und für ihn lebt, ja tagtäglich mit ihm lebt.

Ich bin so dankbar davon zu hören. Ich spüre den Segen dieser Ermutigung und Wahrheit. Gewiss: Es ist wahr. Es passieren auch viele schrecklichen, schlimme Dinge in einer durch und durch gottlosen Welt. Das hat für viele Christen schlimme Konsequenzen. Viele Christen müssen durch viel Leid gehen, manche so gar in den Tod. Aber trotz allem leuchtet gewissermaßen durch diese Ereignisse hindurch die Botschaft: Gott kann eingreifen und er tut es auf wunderbare Weise. Gott erhört Gebet! Gott segnet! Gott hilft!

So gestärkt schaue ich zurück in mein eigenes Leben und erinnere mich tief dankbar an Gottes Handeln mit mir. In meinem Leben gibt es eine Reihe von Begegnungen mit Gott, die mein Leben Glanz und Reichtum verliehen haben. Das kann ich und will ich niemals vergessen. Gott hat mein altes Herz entstaubt und hat mir neu den Blick dafür geschenkt, wie wunderbar er ist. Er lebt und er segnet. Preis sei Ihm! Halleluja!



Für Jesus allein!



Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll,
Wichmannstraße 23
16816 Neuruppin
Mobil: 0159 0628 9342

Lyrikbote.de
